



Vereinsausflug

Kurt Werth

Ehrenrettung des Vereins

von

Frank Maraun

Niemand sage etwas gegen den Verein. Der Verein, wie alles Bestehende, ist gut. Mehr: er ist unentbehrlich. Für die eigentümliche Menschenspezies der Spießer gilt dies unbedingt. Man darf beruhigt sein: solange es Spießer gibt, wird es auch Vereine geben. Liefen zuletzt auf diesem ursprünglich nicht für sie geplanten Planeten auch nur noch zwei Exemplare ihrer Gattung herum, diese zwei würde man in der unvermeidlichen Funktion von Kassenwart und Vorstand einträchtiglich beisammen finden. Denn der Spießer braucht den Verein. Er würde verkümmern, er könnte nicht leben ohne ihn. Recht hat er, wenn er seinem blinden Drang gehorcht. Er weiß, was er an seinem Verein besitzt und welche Lust es ist, Mitglied zu sein.

Merkwürdigerweise gibt es noch immer Leute, die sich störrisch den Vorzügen einer Einrichtung versperren, die ihren Mitgliedern niemals